

Pressemitteilung Nr. 471 vom 03.12.2018:

## **97% der Bevölkerung an die öffentliche Kanalisation angeschlossen**

WIESBADEN – Im Jahr 2016 waren in Deutschland gut 97 % der Bevölkerung und damit rund 80 Millionen Einwohnerinnen sowie Einwohner an die öffentliche Abwasserkanalisation angeschlossen. 25 Jahre zuvor (1991) waren es rund 90 % der Bevölkerung gewesen. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, wurden im Jahr 2016 über die öffentliche Kanalisation rund 5 Milliarden Kubikmeter Schmutzwasser aus Haushalten und Kleingewerbe zur Abwasserbehandlung abgeleitet. Knapp 3 % der Bevölkerung leiteten ihr Schmutzwasser ohne öffentliche Kanalisation in Kleinkläranlagen oder abflusslose Gruben ein.

Die Gesamtlänge des in Deutschland betriebenen Abwasserkanalnetzes belief sich auf rund 594 000 Kilometer. Das entspricht der nahezu 37-fachen Luftliniendistanz zwischen Berlin und Sydney. Davon waren 133 000 Kilometer reine Regenwasserkanäle. Die übrigen 461 000 Kilometer des Kanalnetzes waren entweder Mischkanalisation, in der Schmutzwasser zusammen mit Niederschlagswasser in die Kläranlage eingeleitet wurde (247 000 Kilometer), oder reine Schmutzwasserkanäle (214 000 Kilometer).

Durchschnittlich waren 2016 bundesweit 174 Einwohner je Kilometer Misch- und Schmutzkanalisation angeschlossen. Dabei bestanden große regionale Unterschiede. In den Stadtstaaten waren auf Grund der dichten Besiedlung durchschnittlich 449 Einwohner an jedem Kilometer der öffentlichen Kanalisation angeschlossen, während es im Flächenland Mecklenburg-Vorpommern im Durchschnitt 124 Einwohner je Kilometer waren.

## Anschluss der Bevölkerung an die öffentliche Kanalisation in Deutschland 2016

Regionale Gliederung	Bevölkerung <sup>1</sup>	Darunter		Misch- und Schmutzwasserkanalisation <sup>2</sup>	Häusliches und betriebliches Schmutzwasser <sup>3</sup>	Je km Misch- und Schmutzwasserkanalisation angeschlossene Einwohner (Durchschnitt)
		an öffentliche Kanalisation angeschlossen <sup>1</sup>	Anteil			
	1 000		%	Kilometer	Milliarden Kubikmeter	Einwohner / Kilometer

<sup>1</sup> Einwohner am Ort ihrer alleinigen Wohnung beziehungsweise Hauptwohnung, Stand: 30.06.2016.

In Mecklenburg-Vorpommern eine Gemeinde mit Stand 31.12.2016.

<sup>2</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt nach der Gemeinde, in der die Kanalisation liegt.

<sup>3</sup> Einschließlich Schmutzwassermengen aus dem Ausland.

<b>Deutschland</b>	<b>82 351,7</b>	<b>79 983,1</b>	<b>97,1</b>	<b>460 965</b>	<b>5 105,2</b>	<b>174</b>
Westdeutsche Flächenländer	63 748,5	62 388,1	97,9	367 705	4 166,5	170
Ostdeutsche Flächenländer	12 577,4	11 593,0	92,2	79 880	604,7	145
Stadtstaaten	6 025,9	6 002,0	99,6	13 381	334,0	449
Baden-Württemberg	10 925,1	10 867,0	99,5	66 625	580,0	164
Bayern	12 885,0	12 540,8	97,3	88 423	999,5	142
Berlin	3 550,9	3 540,9	99,7	7 545	193,1	469
Brandenburg	2 487,5	2 193,4	88,2	16 448	102,3	133
Bremen	676,3	674,7	99,8	2 021	41,0	334
Hamburg	1 798,7	1 786,3	99,3	3 814	99,9	468

## Anschluss der Bevölkerung an die öffentliche Kanalisation in Deutschland 2016

Regionale Gliederung	Bevölkerung <sup>1</sup>	Darunter		Misch- und Schmutzwasserkanalisation <sup>2</sup>	Häusliches und betriebliches Schmutzwasser <sup>3</sup>	Je km Misch- und Schmutzwasserkanalisation angeschlossene Einwohner (Durchschnitt)
		an öffentliche Kanalisation angeschlossen <sup>1</sup>	Anteil			
	1 000		%	Kilometer	Milliarden Kubikmeter	Einwohner / Kilometer
Hessen	6 177,4	6 150,3	99,6	33 972	315,2	181
Mecklenburg - Vorpommern	1 611,1	1 438,1	89,3	11 624	79,4	124
Niedersachsen	7 948,5	7 530,9	94,7	52 197	474,7	144
Nordrhein-Westfalen	17 875,8	17 533,7	98,1	75 264	1 324,1	233
Rheinland-Pfalz	4 062,1	4 040,7	99,5	28 693	248,6	141
Saarland	997,8	992,9	99,5	7 209	58,5	141
Sachsen	4 078,4	3 772,8	92,5	22 026	182,9	171
Sachsen-Anhalt	2 239,4	2 138,6	95,5	16 348	125,0	131
Schleswig-Holstein	2 876,9	2 731,8	95,0	15 323	166,0	178
Thüringen	2 160,9	2 050,1	94,9	13 434	115,0	153

Weitere Auskünfte:

Wasserstatistiken,

Telefon: +49 (0) 611 / 75 89 50